

Zur Eröffnung - VOICES & PIPES -  
Musikalische Zeitreise  
Vokalmusik & Orgelwerke  
aus drei Jahrhunderten



**Samstag, 16. Juli, 19 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 23,- | € 28,- | € 33,- | € 38,-

Konzert mit Pause

**DAS BOLONGARO SEXTETT** Frankfurt

**FRANK HOFFMANN** Orgel, Frankfurt

**DAS BOLONGARO SEXTETT** gegründet 2010, gewann das Sextett bereits mehrere Wettbewerbe; u.a. im Jahr 2016, den 1. Preis des Internationalen Chorwettbewerb des Deutschen Chorfestes in Stuttgart.

Auf einer musikalischen Zeitreise durch die Jahrhunderte erklingen gemeinsam mit dem Frankfurter Organisten Frank Hoffmann Werke aus der Barockzeit, romantische Literatur, zeitgenössische Kompositionen und weltlichen Volksliedarrangements. Ob a cappella, rein instrumental oder im Zusammenklang – das Programm bietet ein facettenreiches Klangerlebnis von „Voices&Pipes“.

**FRANK HOFFMANN** geb. 1970 Frankfurt/Main. Nach mehrjährigen Orgelstudien bei Herbert M. Hoffmann ist er heute Organist der großen Orgel der Frankfurter Heiliggeistkirche am Dominikanerkloster und der Ev. Festeburgkirche in Frankfurt/Main. Seit 2004 ist er Leiter des im Jahr 1952 gegründeten Frankfurter Kantatenchores.

Infos unter: [kirchenmusikverein.kmv-frankfurt.de/leitung](http://kirchenmusikverein.kmv-frankfurt.de/leitung) | [www.bologaro-sextett.com/de](http://www.bologaro-sextett.com/de)

Frauenpower Made in Norwegen  
**Women in Concert – Echt frech!**  
„GOLDENES BLECH“



**Samstag, 30. Juli, 19 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 38,- | € 43,- | € 48,- | € 53,-

Konzert mit Pause

**TENTHING | TINE THING HELSETH**, Solotrompete und Leitung

Das Konzert-Programm reicht von Klassikern der Blechblasliteratur bis zu Arrangements von Orchestermusik der heutigen Zeit, umfasst Arrangements klassischer Werke von Händel, Beethoven, Grieg, Gershwin, Piazzolla und Copland.

Zehn Blechbläserinnen in einem Ensemble vereint - das hört sich nach einer Menge Spaß und Frauenpower an. 2007 wurde „TenThing“ gegründet und geht seitdem unter der Leitung der norwegischen Trompeterin Tine Thing Helseth in Norwegen und im Ausland auf Tournee. Jung, brillant und alles andere als nordisch unterkühlt, hat sich die norwegische Künstlerin Tine Thing Helseth in den letzten Jahren zu einer der führenden Trompeterinnen ihrer Generation entwickelt. Ihre Kolleginnen stehen für eine neue Generation Blechbläser in Skandinavien, wozu immer mehr Frauen gehören. Bei „TenThing“ trägt jede zum Erfolg des Ensembles bei – sei es durch besonders herausragendes Spiel oder gute Ideen. Das Gesamtbild ist virtuos, vielfältig und doch in sich geschlossen.

Infos unter: [www.tinethinghelseth.com/tenthing](http://www.tinethinghelseth.com/tenthing)



Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert, und unterstützt von der Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Der Töne Licht  
Minuten aus Jahrhunderten –  
FEURIG UND INNIG



**Samstag, 06. August, 19 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 33,- | € 38,- | € 43,- | € 48,-

Konzert mit Pause

**DIE OCTAVIANS** - acht junge Sänger- und ein Starorganist -

**MATTHIAS EISENBERG** - Orgel

Das Vokalensemble Oktavians aus Mitteldeutschland ist mehrfacher Preisträger verschiedener A-cappella-Wettbewerbe. Sie beherrschen zudem die Gratwanderung zwischen humoristischem und geistlichem Liedgut. Gegründet im Jahre 2006, ging das Ensemble aus dem Knaebendorfer Jenaer Philharmonie hervor. Internationale Konzerte für das Goethe-Institut als „Kulturbotschafter“ Deutschlands unterwegs, sowie Tourneen quer durch Europa, zeigen ihre Präsenz über Landesgrenzen hinaus.

Gemeinsam mit dem Pop-Star der Orgelmusik Prof. Matthias Eisenberg, seit 2003 Kirchenmusikdirektor, ehemaliger Gewandhausorganist & Meister der Improvisation, wird der Abend mit eindrucksvollen Solo-Organstücken und dem preisgekrönten acappella Ensemble Octavians zu einem unvergesslichen Klangerlebnis! Eisenberg ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe. Zudem gilt er als Meister der freien Improvisation und versteht es, die Orgel zum Leben zu erwecken.

Infos unter: [www.octavians.net](http://www.octavians.net) | [www.matthias-eisenberg.de](http://www.matthias-eisenberg.de)

**FRIEDENSKONZERT  
ERFINDER DER KLÄNGE  
Ein Hornist ohne Arme  
erobert die Welt**



**Sonntag, 21. August, 17 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 38,- | € 48,- | € 53,- | € 58,-

Konzert mit Pause

MUSIKER FÜR DEN FRIEDEN  
UND DIE OPFER IN DER UKRAINE

Kultur Sommer  
Mittelhessen

Ein Konzert für Solo-Horn & Orchester  
mit Werken von Mozart, Haydn.

**FELIX KLIESER** - Horn, Hamburg

**RUSSISCHE KAMMERPHILHARMONIE ST. PETERSBURG**, Leitung: JURJI GILBO

**Felix Klieser** ist ein außergewöhnlicher junger Mann: Er spielt seit 26 Jahren Horn – was nicht jeder 31-Jährige von sich behaupten kann – und das ohne Arme. Er wurde ohne Arme geboren. Er hat Erfolg. Heute ist er einer der weltbesten Hornisten und hat Auftritte mit Sir Simon Rattle und dem Popstar Sting. Die bisherige Künstlerlaufbahn des 1991 geborenen Musikers ist eindrucksvoll: Jüngster Hornspieler aller Zeiten an der Musikschule Göttingen, mit 13 Jahren Jungstudent an der Hannoveraner Hochschule, auf Tournee mit Popstar Sting, „Life Award“-Preisträger und Bundessieger bei „Jugend musiziert“.

„Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg“, ist mit ihrer hochprofessionellen Arbeit und unverwechselbarem künstlerischen Profil nicht mehr aus dem europäischen Kulturleben wegzudenken. Die Verbindung mit einem hochkarätigen Weltstar-Hornisten, verspricht ein abwechslungsreiches Konzert der Superlative!

Infos unter: [www.felixklieser.de](http://www.felixklieser.de) | [www.chamberphilharmonic.com](http://www.chamberphilharmonic.com)



Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert, und unterstützt von der Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Klänge voller  
Anmut und Poesie,  
von der wundersamen Oboe !



**Sonntag, 11. September, 17 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 38,- | € 43,- | € 48,- | € 53,-

Konzert mit Pause

**ALBRECHT MAYER**, Oboe, Solo-Oboist der Berliner Philharmoniker

**SOPHIE DERVAUX**, Fagott | **EVGENIA RUBINOVA**, Klavier

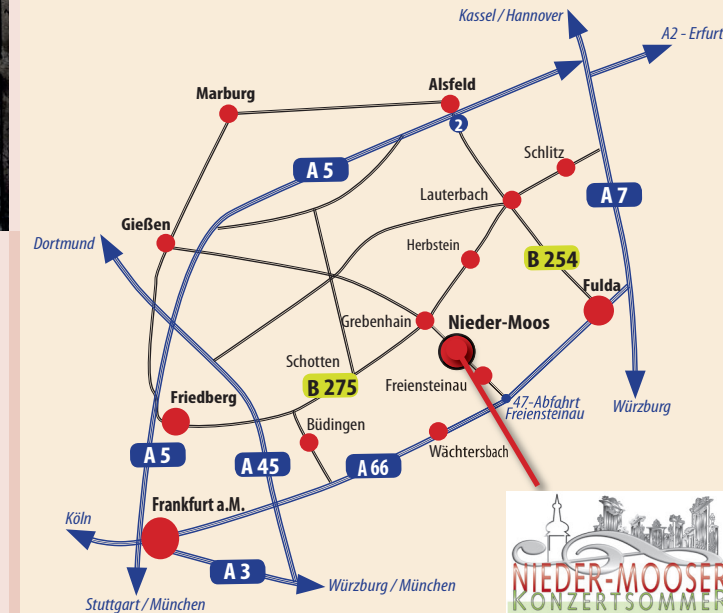
**ALBRECHT MAYER**: Zuhörer und Kritiker geraten gleichermaßen ins Schwärmen. Da ist von „Götterfunken“ die Rede, von der „wundersamen Oboe“ oder davon, dass Mayer die Oboe „zum Verführungsinstrument erhebt“. 2004, 2008 und 2010 wurde Albrecht Mayer mit dem „ECHO Klassik“ ausgezeichnet.

**Sophie Dervaux** ist seit 2015 Solofagottistin der Wiener Philharmoniker und des Wiener Staatsopernorchesters. Sie ist Preisträgerin zahlreicher renommierter Wettbewerbe. Sie spielt in den bedeutendsten Konzertsälen weltweit.

**Evgenia Rubinoва**, fulminant, brillant, hochklassig – Vom Publikum wird sie bejubelt und von der Presse einhellig gelobt für ihre starke Persönlichkeit und musikalische Vorstellungskraft und für ihre farbige Klanggebung und lebendige Polyphonie.

Infos unter: [www.berliner-philharmoniker.de/orchester/musiker/albrecht-mayer](http://www.berliner-philharmoniker.de/orchester/musiker/albrecht-mayer)

Hier finden Sie den Konzertsommer



**KARTENVORVERKAUF**

Karten direkt im Internet ausdrucken unter:  
[www.nieder-mooser-konzertsommer.de](http://www.nieder-mooser-konzertsommer.de)  
oder  
ADticket Tickethotline: 0180 6050400 (20 Cent/Minute)  
Karten auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen.  
Schüler und Studenten erhalten 25% Ermäßigung.  
Die Rücknahme von Karten ist generell nicht möglich!

Weitere Informationen unter:  
[www.nieder-mooser-konzertsommer.de](http://www.nieder-mooser-konzertsommer.de)  
Konzertbüro: Mitteltgasse 5 · 36399 Nieder-Moos  
Telefon: 06644 7733 · Telefax: 06644 9189444  
E-Mail: [info@nieder-mooser-konzertsommer.de](mailto:info@nieder-mooser-konzertsommer.de)  
Öffnungszeiten ab dem 10. Juni, Freitags von 9 Uhr - 11 Uhr  
ABENDKASSE jeweils 1 Stunde vor Konzertbeginn.  
Barzahlung und EC-Karte sind möglich.

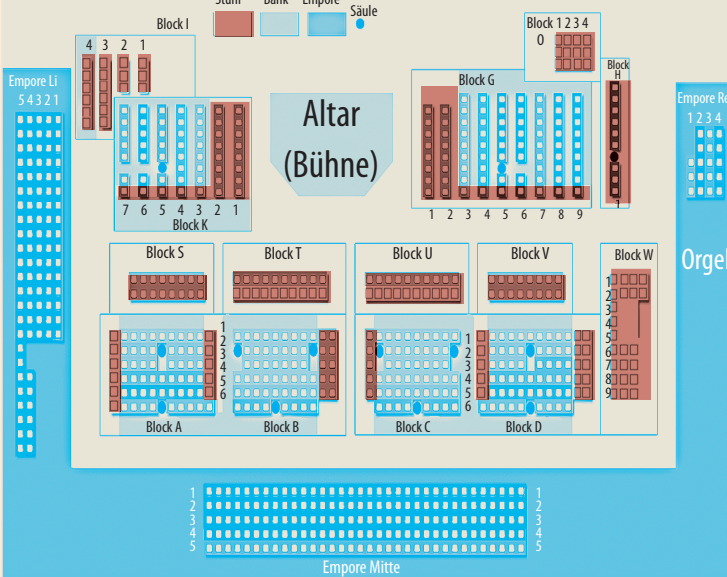
Bankverbindung:  
**Nieder-Mooser Konzertsommer**  
Sparkasse Oberhessen  
IBAN: DE18 5185 0079 0383 1012 47 · BIC: HELADEF1FRI

Veranstalter:  
**Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Moos**  
Mitteltgasse 5 · 36399 Freiensteinau / Nieder-Moos

Künstlerischer Leiter  
**Alexander Eifler**

Es gelten die jeweiligen Corona-Anweisungen und die 3-G Regel! FFP-2 Masken in Innenräumen erforderlich!

**SITZPLAN**



Ein außergewöhnliches  
Zusammentreffen –  
mit einem sensationellem  
Konzertprogramm



**Sonntag, 04. September, 17 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 38,- | € 43,- | € 48,-

Konzert mit Pause

**ARCIS SAXOPHON QUARTETT** meets Duo  
und **RAPHAELA GROMES** - Cello **JULIAN RIEM** - Klavier

„THE FRENCH-AMERICAN CONNECTION“  
Das Duo Gromes-Riem und das Arcis Saxophon Quartet bringen in den unterschiedlichsten Kombinationen vom Trio bis Sextett diese Musik in den feinsten Nuancen kammermusikalischer Subtilität bis hin zur schwebelnden Klangfülle eines Synchronorchesters zu Gehör.

**RAPHAELA GROMES** ist eine der aufstrebenden jungen Cellistinnen und verzaubert das Publikum. Als Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe absolvierte sie ihr Studium an der Hochschule für Musik und Theater in München mit Auszeichnung.

**JULIAN RIEM** studierte an der Hochschule München für Musik und Theater. Als Solist, Kammermusiker und Liedbegleiter konzertierte er bei Klavierfestivals weltweit.

Das **ARCIS SAXOPHON QUARTETT** wurde im Jahr 2009 in München gegründet. Das Repertoire des Arcis Saxophon Quartetts reicht von bearbeiteten Werken des 19. und 20. Jahrhunderts bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.

Infos unter: [www.hoertnagel.com/tourneen/profil/details/arcis-meets-duo-gromes-riem](http://www.hoertnagel.com/tourneen/profil/details/arcis-meets-duo-gromes-riem)

Eine Nacht in Venedig  
„Unerhörte Romantik –  
Neu für Ihr Ohr!“



**Sonntag, 18. September, 17 Uhr**

Karten zu  
€ 18,- | € 28,- | € 38,- | € 43,-

Konzert mit Pause

**JOACHIM KARL SCHÄFER** Dresden, Kornett (Trompete)

**PREUSSISCHES KAMMERORCHESTER** Leitung von Aiko Ogata

Auf dem Programm des Konzertes stehen Werke großer Meister wie G. Verdi, V. Bellini, J.B. Arban. So erklingt u.a. eine „Fantasie über AIDA“ von Giuseppe Verdi, eine „Fantasie über NORMA“ von Vincenzo Bellini, der „Karneval von Venedig“ und ebenso Bearbeitungen berühmter Opernmelodien von Jean-Baptiste Arban. Lassen Sie sich entführen in die Klangwelt der Unterhaltungsmusik um 1900.

**Joachim K. Schäfer**, ein Trompetenvirtuose der Meisterklasse, wurde in Dresden geboren, studierte an der Dresdener Hochschule „Carl Maria von Weber“ und gilt als herausragender Musiker der neuen Trompeter-Generation, er konzertiert bei nationalen und internationalen Konzertreihen und Festivals in Europa, den USA und Japan.

Bereits seit über 60 Jahren kann man die Musiker des **Preußischen Kammerorchesters** auf den internationalen Konzertpodien erleben. Neben regelmäßigen Klassik-, Unterhaltungs- und Kammermusikkonzerten in Prenzlau gastiert das Orchester häufig im In- und Ausland.

Infos unter: [www.joachim-schaefer.com](http://www.joachim-schaefer.com)

**ÜBERSICHT  
über alle Veranstaltungen im Sommer 2020**

Nr.	Tag	Datum	Uhrzeit	Wer/was
1	Sa.	16.07.	19 Uhr!	<b>DAS BOLONGARO SEXTETT &amp; HOFFMANN</b>
2	Sa.	30.07	19 Uhr!	<b>TENTHING</b>
3	Sa.	06.08.	19 Uhr!	<b>OCTAVIANS &amp; EISENBERG</b>
4	So.	14.08.	17 Uhr	<b>PROF. KRAPP UND SOPRAN</b>
5	So.	21.08.	17 Uhr	<b>FELIX KLIESER, HORN</b>
6	So.	04.09.	17 Uhr	<b>SAXOPHON QUARTETT, KLAVIER, CELLO</b>
7	So.	11.09.	17 Uhr	<b>ALBRECHT MAYER, OBOE</b>
8	So.	18.09.	17 Uhr	<b>JOACHIM SCHÄFER UND ORCHESTER</b>

**PROF. EDGAR KRAPP** - München, Orgel

**KATJA STUBER** - Regensburg, Sopran

Das ausgearbeitete Programm speziell für die Nieder-Mooser Orgel, legt einen besonderen Akzent auf drei Lieder von Ludwig v. Beethoven und einer Orgelbearbeitung seiner bekannten Violinen-Romanze G-Dur.

**EDGAR KRAPP** erhielt seine Ausbildung an der Münchner Musikhochschule bei F. Lehnrdorfer. 1971 wurde er beim Münchner ARD-Wettbewerb mit dem 1. Preis ausgezeichnet. Konzertreisen durch Europa, Amerika und Japan festigten seinen Ruf als ein hervorragender Orgelvirtuose.

**KATJA STUBER** beendete in 2011 ihr Meisterklassenstudium mit Auszeichnung. Im Sommer 2011 feierte Katja Stuber ihr Debüt bei den 100. Bayreuther Festspielen. Im Sommer 2013 war sie zum ersten Mal bei den Salzburger Festspielen mit Mozarts „Requiem“ zu Gast. Seit 2017 hat sie eine Dozentur im Fach Gesang an der Hochschule für Kirchenmusik und Musikpädagogik in Regensburg inne.

Infos unter: <http://www.katjastuber.de> | [musikhochschule-muenchen.de](http://musikhochschule-muenchen.de)